

## Worterläuterungen zu Martin Suter, Die dunkle Seite des Mondes

Diogenes Verlag, 15. Auflage, Dezember 2001  
(ausgenommen Ortsnamen<sup>1</sup> und Details zu Pilzen<sup>2</sup>)

Seite Zeile	Erläuterungen
6,3	<b>konspirativ</b> (lat. <i>conspirare</i> : „bekennen“, „gestehen“), geheim, gesetzeswidrig, verschwörerisch (s. auch S. 7,19)
6,8	<b>Savile Road</b> (auch Row): Straße im Londoner Stadtteil Mayfair, wo berühmte Kundschaft aus aller Welt sich teure Maßanzüge schneiden lässt
7,9	<b>merger</b> (engl. <i>to merge</i> : „zusammenschließen“), hier: Firmenzusammenschluss
7,22f	<b>Jermyn Street</b> : Parallelstraße zu Piccadilly, mitten in London; weltberühmte Adresse für klassische, exklusive englische Kleidung.
8,3	<b>Learjet</b> (Name des Entwicklers: W. P. Lear): Geschäftsflugzeug, das von Geschäftsreisenden anstelle eines Linienflugs oder anderer Verkehrsmittel genutzt wird (s. auch S. 43)
12,28	<b>deck-chairs</b> : Gartenliegen aus Teakholz, ursprünglich auf Kreuzfahrtschiffen und Yachten verwendet; <b>Trophäe</b> (gr. <i>tropaion</i> : „Siegeszeichen“), in der Jagd: Teil eines getöteten Tieres
16,6	<b>Auditor</b> (lat. <i>audire</i> : „hören“): überprüft das Qualitätsmanagement in Wirtschaftsunternehmen
16,21	<b>Jour fixe</b> (frz.): regelmäßig wiederkehrender, fest vereinbarter Termin
17,4	<b>Habitué</b> (lat. <i>habitare</i> : „wohnen“, frz. <i>être habitué à</i> : „gewöhnt sein an“): häufiger Besucher, Stammgast in einem Lokal
17,30	<b>Sarong</b> : aus einer Stoffbahn zusammengeähter Rock, der vor allem in Südasiens (auch von Männern) getragen wird
19,22	<b>Kalbspailarde</b> : Gericht aus dünnen Kalbsrückensteaks oder Kalbsschnitzel
26,14	<b>Aschram</b> : hinduistisches Meditationszentrum
26,23	<b>Rinpoche</b> (tibet. „Kostbarer“), tibetischer Würdenträger, besonders weiser Abt oder Lehrer
27,19	<b>Portefeuille</b> (frz. „Brieftasche“, „Aktenmappe“): Summe aller Vermögenswerte, vorrangig Wertpapiere
30,5	<b>Apéro</b> (schweiz.): Kurzform für Aperitif (alkoholisches Getränk vor dem Essen)
31,2.9	<b>Liaison</b> (frz. <i>lier</i> „verbinden“, von lat. <i>ligare</i> „binden“): Liebesverhältnis
33,2	<b>Traiteur</b> (frz. <i>traiter</i> : „handeln“, „durchführen“), früher: Kochberuf, heute: Event-, Miet- bzw. Partykoch
34,27	<b>Safari-lodge</b> : Gästehaus bzw. Hotel in Naturreservaten oder Nationalparks
34,29	<b>Riemen</b> (alleman. <i>Rieme</i> ): Streifen, Band, hier: Diele
58,12	<b>Prozedere</b> (lat. <i>procedere</i> : „vorwärtsschreiten“): die übliche Vorgehensweise
59,15	<b>Beletage</b> (frz. „schönes Geschoss“), <b>Suite</b> (frz.): Wohneinheit mit gehobener Ausstattung, aus mehreren Zimmern bestehend
63,11	<b>Sennenhund</b> : Bezeichnung der Schweizer für Bauernhunde (von <i>Senn</i> : „Alpenhirt“)

<sup>1</sup> Vgl. insbesondere die Seiten 6f, 17, 34, 42, 44, 103, 196, 214-216, 250, 258, 266, 283, 293f.

<sup>2</sup> Vgl. insbesondere die Seiten 64, 67f, 71f, 107, 114, 120, 135ff, 145, 151ff, 212, 233, 254, 295, 299ff.

## Erläuterungen

- 63,12 **Brahma**: einer der hinduistischen Hauptgötter, der Schöpfer, meist mit vier Armen und vier Gesichtern abgebildet
- 65, 17 **Tipi**: kegelförmiges Indianerzelt
- 65,21 **Shiva**: einer der hinduistischen Hauptgötter, meist mit einer Schlange abgebildet, verkörpert das Prinzip der Zerstörung
- 65, 24 **Squaw**: Indianerfrau
- 67,3 **halluzinogen** (lat. *halucinar*: „faseln“, „ins Blaue hinein reden“; gr. *-gen*: „erzeugend“): Sinnesempfindungen verstärkend, Wahrnehmungen verändernd
- 70,12 **jam session** (engl. *jam*: ugs. „improvisieren“; *session*: „Sitzung“): freies Zusammenspiel
- 71,14 **Schellentrommel** (auch Tamburin): Handpauke mit Schellen (Metallplättchen), urspr. aus dem Nahen Osten (s. auch S. 113,16)
- 71,15 **vibes** (engl., Abk. von *vibrations*): Schwingungen, Gefühle, Stimmung
- 72,1 **psychedelisch** (gr. *Psyche*: „Seele“): durch Drogen, Musik etc. hervorgerufener euphorischer, bewusstseinsweiternder oder -verändernder Zustand (s. auch S. 77,15)
- 85,5 **Concierge** (frz.): Rezeptionist am Hotelempfang
- 91,6f **eine Scharte auswetzen** (urspr. Beschädigung eines Schneidegerätes, die durch Schleifen behoben werden kann): einen Nachteil oder Verlust ausgleichen
- 96,22 **önologisch** (gr. „Lehre vom Wein“): die Herstellung qualitativ hochwertiger Weine betreffend
- 100,10 **Memoranden** (Pl., lat. *memorandus*: „erwähnenswert“): Notizen
- 100,12 **Palmtop** (engl. *palm*: „Handfläche“): sehr kleiner Computer
- 101,8 **Coupé** (frz. „geschnitten“): sportlich-eleganter zweitüriger Pkw mit verkürztem Dach
- 104,26 Trophäenbewertung gemäß dem **CIC**, dem internationalen Rat zur Erhaltung des Wildes und der Jagd (Conseil International de la Chasse et de la Conservation du Gibier), dem verschiedene Messwerte (z.B. Größe, Gewicht, Schönheit des Tieres) zugrundeliegen; je nach **Punktezahl** werden Bronze-, Silber- und Goldmedaillen verliehen (z.B. beim Rehbock: Gold für 130 CIC)  
Balg: das mit der Haut abgezogene Fell
- 111,5 Bassin (frz.): Becken
- 113,2 **Guiro** (span. „Flaschenkürbis“): hohles, 30-40 cm langes Rhythmusinstrument, urspr. aus einem getrockneten, geriffelten Kürbis, über den man mit einem hölzernen Stab reibt
- 114,2 **Metronom** (lat.): Gerät, das durch Ausschlagen eines Pendels ein gleichmäßiges Notentempo in der Musik vorgibt
- 114,18 **Bläuling** (vgl. 138, 228)
- 115,16 **Looping** (engl. *loop*: „Schleife“): Figur bei Achterbahnen
- 115,28 **Meteor** (gr. *meteoros*: „schwebend“), auch Sternschnuppe: heller Lichtstreifen am Himmel, wenn ein kleiner Meteoroid in die Erdatmosphäre eindringt
- 116,12 **Lotussitz**: Sitzhaltung mit verschränkten Beinen, in der hinduistischen und buddhistischen Meditation und im Yoga üblich
- 118,8ff Das ewige Licht leuchte ihnen, Herr:  
Mit deinen Heiligen in Ewigkeit,  
denn du bist gnädig.

## Erläuterungen

- Ewige Ruhe gib ihnen, Herr,  
und das ewige Licht leuchte ihnen.  
Mit deinen Heiligen in Ewigkeit,  
denn du bist gnädig.  
So lauten die letzten Zeilen des **Requiems**, der Heiligen Messe für Verstorbene, sowie kirchenmusikalischer Werke zum Totengedenken, z.B. Mozarts Requiem, seine letzte, unvollständige Komposition (1791), und Verdis Requiem (1874).
- 127,28 **Apathie** (gr. *apátheia*: „Gelassenheit“): Teilnahmslosigkeit
- 131,6 **Trance** (lat. *transire*: „übertreten“, „überschreiten“): innere Abwesenheit, Dämmerzustand
- 134,2 etwas **Synthetisches** (gr. *Synthese*: „Zusammensetzung“): künstlich hergestellt
- 148,4 **Annex** (lat. *annexus* „Verbindung“): Anbau, Nebengebäude
- 150,18 **Traubenkirsche**: Strauch mit leicht giftigen schwarzen Beeren
- 150,19 **Pfaffenhütchen**: Strauch mit leicht giftigen, rosa oder weißen Früchten
- 161,29 **Lumberjack** (engl. „Holzfäller“): karierte, bunte Jacke, Holzfällerhemd
- 170,30 **Molassefelsen** (lat. *mollis*: „weich“): aus Meeres- und Süßwasserablagerungen entstanden; besteht aus sandigen oder kalkigen Sedimenten und ist so weich, dass er mit einem Holzstückchen bearbeitet werden kann
- 177,27 **Plenterwald**: urwaldähnlicher Hochwald, bei dem nur einzelne hiebreife Bäume gefällt werden
- 185,13 **Blache** (mhd. *blahe*: „grobe Packleinwand“): Zelttuch, Plane (auch S. 204, 249)
- 185,16 **Biwaksack** (frz. *bivouac*: „Feld-/Nachtlager“): wasser- und winddichter Sack für die Übernachtung im Freien
- 197, 20 **Randensaft** (schweizerisch): Rote-Beete-Saft, angeblich blutdrucksenkend und ausdauersteigernd
- 212,7 **Berberitze**: Strauch, dessen Wurzelrinde und roten Früchte in der Heilkunde verwendet werden; **Hundsrose** (li., auch Heckenrose): leicht duftender Wildrosenstrauch mit süßsauerlichen roten Hagebutten, die durch hohen Vitamin-C-Gehalt die Abwehrkräfte stärken
- 216,26 **Brissago**: Zigarre, deren Namen auf die 1847 in Brissago/Schweiz gegründete Fabbrica Tabacchi Brissago (seit 1999 Dannemann) zurückgeht (s. auch S. 247)
- 217,22 **knören** (Jägerspr.): gedämpft röhren; **trenzen** (österr.): sabbern, speicheln; **orgeln**: brausen, dröhnen
- 218,18 **Pemmikan** (Indianerspr. *pimii*: „Fett“): haltbare Mischung aus Dörrfleisch und Fett (s. auch S. 250,10; 267,4)
- 229,16 **Shrooms**: Kurzform von „Mushrooms“ (Pilze)
- 236,8 **Spezerei** (lat. *species*: „Art“, „Äußeres“, „Erscheinung“): Gewürzwaren, später Lebensmittel allgemein, in der Schweiz Gemischtwaren
- 251,24 Dachsbracke: für den Jagdbetrieb gezüchtete, robuste und leistungsstarker Hunderasse (s. auch S. 252, 254ff); [„brackieren“: der Hund jagt das Wild so lange, bis es an seinen gewohnten Estand zurückkehrt und dort vom Jäger erwartet wird]
- 251,26 **Dreistangenbock**: Rehbock mit drei statt zwei Stangen [Stange: eine Hälfte des Geweihs]; (s. auch S. 252,2)
- 252,8 **Blattschuss**: Schuss ins Schulterblatt eines Tieres, der Herz und Lunge so verletzt, dass es sofort tot ist
- 252,13 **krellen**: das Wild ist gekrellt, wenn der Schuss (**Krellschuss**, Z. 26) nur durch die Dornfortsätze am Rückgrat des Tieres geht, anstatt es zu töten (s. auch S. 255,28)

## Erläuterungen

- 252,19 **Fangschuss**: soll das bisher noch nicht tödlich getroffene Wild töten (s. S. 255)
- 252,28 **Bruchzeichen**: abgebrochener, belaubter Zweig, der von Jägern zum Markieren verwendet wird (s. auch S. 255f)
- 253,1 **Dodge Adventure Pickup**: seltener Pickup (Geländewagen mit offener Ladefläche), der von der amerikanischen Automarke Dodge (seit 1929 Chrysler) zwischen 1968 und 1979 hergestellt wurde
- 253,3 **Combox**: mobiler Anrufbeantworter der swisscom
- 254,23 **Schweißriemen** (Schweiß: Blut des Wildes): Hundeleine
- 255,12 **verbellen**: der Jagdhund bellt und zeigt damit an, wo das kranke oder verendete Wild sich befindet (s. auch S. 302)
- 255,22 **rote Arbeit** (Oberbegriff, s. Zeile 25): man lässt das erlegte Wild ausbluten, schneidet es auf, entnimmt die Innereien und wäscht es innen und außen
- 255,25 **abschärfen**: abschneiden; **aufbrechen**: das erlegte Wild ausweiden (d.h.: die Eingeweide herausnehmen)
- 256,2f **Äser**: Maul des Wildes; weidgerecht (fachspr. waidgerecht): handelt genau nach den festgelegten Sitten und Gebräuchen der Jagd
- 257,15 **speditiv** (schweizerisch, von lat. *expedire*: „erledigen“, „ausführen“): schnell, zügig
- 263,19 **Asservat** (lat. *asservare*: „aufbewahren“): Gegenstand, der als Beweismittel in amtliche Verwahrung genommen wird
- 265,28 **Tobel** (südd., österr., schweiz.): enge (Wald)Schlucht an einem Hang oder Bach (s. auch S. 280, 302, 315)
- 266,14 (Rubli)**Fluh**: Felsblock, Felsbrocken, Fels (s. auch S. 267)
- 266,18 **Mergelhang**: Hang aus Ton und Kalk (s. auch S. 311)
- 267,19 **Mehlbeere** (auch Vogelbeere): Baum mit roten, essbaren Apfelfrüchten; **Bergahorn**: Laubbaum; **Alpenheckenkirsche**: Strauch mit giftigen roten Beeren; **Wolliger Schneeball**: Strauch mit schneeballförmigen weißen Blüten, dessen Beeren, Blätter und Rinde für den Menschen giftig sind
- 267,26 **Nagelfluh**: betonartig festes Gestein, das aus größeren und kleineren rundlichen Geröllen („Flusskieseln“) besteht, die aber doch einen recht festen Stein bilden
- 272,36 **Monoaminoxidase-Hemmer**: verschreibungspflichtiges Arzneimittel gegen Depressionen
- 275,23 **à discrétion** (frz.): nach Belieben, soviel man mag
- 280,12 **Hallenwald**: besteht (meist) nur aus Buchen, mit einem dicht geschlossenen Kronendach, sodass unten kaum weitere Pflanzen, aber reichlich Pilze wachsen
- 280,29 **Reuse** (wie hier beschrieben): Korbgeflecht mit einem trichterförmigen Eingang
- 288,14 **Schlamassel** (nur österr./schweiz.: Artikel *das*; jidd.): Unglück, aussichtslose Situation
- 289,3 **Harass**: Kasten, Kiste, Korb
- 302,26 **Repetierbüchse** (lat. *repetere*: „wiederholen“): Gewehr, bei dem nach dem Schuss die Patronenhülse durch Zurückschieben des Verschlusses ausgeworfen und durch Vorschieben die neue Patrone geladen wird
- 307 **Zyan/cyan**: türkis; **Magenta**: pink/rot-violett, **Safrangelb**: orange-gelb
- 314,19 **Luger**: 9-kalibrige Selbstladepistole (vom Österreicher G. J. Luger entwickelt), die schon 1900 bei der Schweizer Armee eingeführt wurde
- 315,22 **Lefzen**: Lippen des Oberkiefers von Hunden (hochgezogen: offensiv drohend)